

# Er brummt, und brummt, und brummt...

**Beitrag von „hrohunter“ vom 10. März 2005 um 15:07**

wen es interessiert, hier die neuesten Zulassungszahlen vom T-Reg:

[http://www.kba.de/Stabsstelle/Pr...nte\\_02\\_2005.pdf](http://www.kba.de/Stabsstelle/Pr...nte_02_2005.pdf)

Die Steigerungsraten sind enorm:) 😄 😊 .

Gruß aus dem Nordosten

---

**Beitrag von „Dieter131“ vom 10. März 2005 um 15:24**

Hallo Roland,

danke für diese super Statistik  (auch wenn ich sie normalerweise nicht sonderlich mag) Dies beweist doch, dass so viele Leute nicht irren können, oder?

Verwundert bin ich nur über die hohen Zulassungen des viel zu kleinen X3 der zwar nicht schlecht, aber immer nur eine Alternative ist. (Natürlich nur meine Meinung;) )

Gruß

Dieter aus Frankfurt

---

**Beitrag von „hrohunter“ vom 10. März 2005 um 15:34**

Zitat von Dieter131

Hallo Roland,

danke für diese super Statistik  (auch wenn ich sie normalerweise nicht sonderlich mag) Dies beweist doch, dass so viele Leute nicht irren können, oder?

Verwundert bin ich nur über die hohen Zulassungen des viel zu kleinen X3 der zwar nicht schlecht, aber immer nur eine Alternative ist. (Natürlich nur meine Meinung;) )

Gruß

Dieter aus Frankfurt

Alles anzeigen

ganz meiner Meinung, der X3 wäre mir auch viel zu klein. Aber es scheint ja immensen Bedarf zu bestehen, denn auch VW will schnellstens so einen SUV in dieser Größe anbieten. Sieh hier:

VW-Chef Pischetsrieder: Keine Fabrik in den USA =  
Hamburg - Trotz der hohen Verluste durch den schwachen Dollar im US-Geschäft will VW-Konzernchef Bernd Pischetsrieder kein Werk in den USA bauen: Dies sei „betriebswirtschaftlich sinnlos, solange in anderen Fabriken des Konzerns Kapazitäten frei sind“, sagt Pischetsrieder der ZEIT. Sowohl in Wolfsburg als auch in Brasilien und anderswo könnten noch mehr Autos vom Band laufen. „Deshalb kann sich ein US-Werk in den nächsten Jahren nicht rechnen.“ Damit erteilt der Konzernchef allen Spekulationen der vergangenen Wochen eine Absage, die auch durch Äußerungen seines Vorstandskollegen, Audi-Chef Martin Winterkorn, angeheizt worden waren. Winterkorn erhofft sich von einer Audi-Fabrik in den USA auch eine verkaufsfördernde Wirkung für die Nobelmarke des VW-Konzerns auf dem riesigen amerikanischen Binnenmarkt.

Mit neuen Modellen will Pischetsrieder in den nächsten Jahren dafür sorgen, dass die Fabriken des Konzerns besser ausgelastet werden. Im Jahr 2004 wurden von den Konzernmarken wie VW, Audi, Skoda, Seat, Bentley oder Lamborghini gut 5 Millionen Fahrzeuge verkauft - produzieren könnten die Fabriken aber fast eine Million mehr. Pischetsrieder: „Wir haben uns festgelegt, dieses Volumen von etwa sechs Millionen mit neuen Produkten zu schaffen, vom Touran, Golf Plus über den Fox bis zu mehr als einem geländegängigen SUV. Solche Fahrzeuge verlangt der Markt, und wir müssen sie anbieten.“

**Damit bestätigt Pischetsrieder auch, dass der erfolgreiche VW-Offroader Touareg durch mindestens einen kleineren Geländewagen ergänzt wird.**

---

**Beitrag von „Heinz“ vom 10. März 2005 um 16:05**

Zitat von Dieter131

Hallo Roland,

danke für diese super Statistik  (auch wenn ich sie normalerweise nicht sonderlich mag) Dies beweist doch, dass so viele Leute nicht irren können, oder?

Verwundert bin ich nur über die hohen Zulassungen des viel zu kleinen X3 der zwar nicht schlecht, aber immer nur eine Alternative ist. (Natürlich nur meine Meinung;) )

Gruß

Dieter aus Frankfurt

Alles anzeigen

Die X3 Zahlen wundern mich allerdings auch. Es gibt kaum ein Auto, wo der Satz "*Ganz wenig Auto für ganz viel Geld*" so konsequent umgesetzt wurde. Aber offensichtlich ist das wirklich ein Markt. Etwas kleiner und damit vermeintlich besser navigierbar, aber immer noch ein Hauch von SUV (Sorry, SAV - BMW ist ja selbsternannter bester *Sports Activity Vehicle* seiner Klasse. 😊 ). Ob allerdings auch Nicht-BMW-Käufer bereit wären jedemenge Kiloeuronen zu blechen und dafür nur einen zu heiß gebadeteten SUV zu bekommen, darf bezweifelt werden.

gruß

Heinz

---

### Beitrag von „agroetsch“ vom 10. März 2005 um 16:12

Hallo,

das heftigste am X3 finde ich die Preisdifferenz zum X5, die ist ja recht gering. Kann ich wirklich nicht verstehen wer da zum X3 greift.

Wahrscheinlich ist aber der Größenunterscheid auch so gering, weil der nächste X5 ne ganze Ecke größer wird.

---

### Beitrag von „TouareG-Power“ vom 10. März 2005 um 16:14

Das ist ein klares Statement, dass der Touareg weiter auf dem Vormarsch ist. Ob gut oder schlecht, man sieht ihn immer mehr auf den Strassen.

## Beitrag von „Sandokahn“ vom 10. März 2005 um 16:17

Hallo

Kurze Frage hatte schon mal einer das Vergnügen zwischen einem X5 und X3 an der Ampel zu stehen ????

Ich kann euch sagen das trägt echt zur allgemeinen Belustigung bei 😄👍👍

Grüße Sandro

---

## Beitrag von „Gruene“ vom 10. März 2005 um 16:55

Ich werde bald das Vergnügen haben, beide auf unserem Hof stehen zu haben.



## Beitrag von „Ganove“ vom 10. März 2005 um 17:17

[agroetsch](#):

Der geringe Preisunterschied zwischen X3 und X5 ist in dem Zusammenhang zu sehen, dass der im nächsten Jahr kommende neue X5 (leider) wesentlich grösser als der bisherige ausfallen wird und als 7-Sitzer geplant ist.

Dann passt der Klassenabstand zwischen beiden wieder ...

---

## Beitrag von „Heinz“ vom 10. März 2005 um 17:57

▮ Zitat von Ganove

[agroetsch:](#)

Der geringe Preisunterschied zwischen X3 und X5 ist in dem Zusammenhang zu sehen, dass der im nächsten Jahr kommende neue X5 (leider) wesentlich grösser als der bisherige ausfallen wird und als 7-Sitzer geplant ist.

Dann passt der Klassenabstand zwischen beiden wieder ...

Hallo,

soll das heissen, dass sich die Leute momentan kaum noch für einen X5 entscheiden, weil bald ein neuer kommt und lieber fast das gleiche Geld in den X3 stecken, weil der neue grosse X5 sicherlich viel teurer wird.



Heinz

---

### Beitrag von „dschlei“ vom 10. März 2005 um 18:28

Zitat von Heinz

(Sorry, SAV - BMW ist ja selbsternannter bester *Sports Activity Vehicle* seiner Klasse. 😄). Ob allerdings auch Nicht-BMW-Käufer bereit wären jedemenge Kiloeuronen zu blechen und dafür nur einen zu heiß gebadeten SUV zu bekommen, darf bezweifelt werden.

gruß  
Heinz

Und das SAV haben die von Pontiac gestohlen! Pontiac hat das 2000 für den Aztek zum ersten Mal gebraucht!

---

### Beitrag von „TouaregV6TDI“ vom 10. März 2005 um 21:29

Zitat von agroetsch

Hallo,

das heftigste am X3 finde ich die Preisdifferenz zum X5, die ist ja recht gering. Kann ich wirklich nicht verstehen wer da zum X3 greift.

Wahrscheinlich ist aber der Größenunterscheid auch so gering, weil der nächste X5 ne ganze Ecke größer wird.

Vor etwas längerer Zeit als ich noch mit dem X5 liebäugelte habe ich auch den X3 mir näher angeschaut und festgestellt das die Preisdifferenz sehr gering ist. Der X3 wirkt im Innenraum sehr billig kein Vergleich zum X5 der wiederum reicht dem Innenraumambiente eines Touareg nicht das Wasser. 🤔 Letzten Endes kostet ein gut ausgestatteter X3 fast so viel wie ein Touareg 🤔 Einfach nur unverständlich. Es gibt aber neuerdings ja auch kleinere Motoren für den X3 vielleicht wird es daran liegen...

Gruß!

Evren

---

## Beitrag von „hrohunter“ vom 1. April 2005 um 17:12

😄 ...und brummt, und...👍👍👍

Internet Auto Award - „And the winners are ...“ =  
- Mehr als 500.000 Stimmabgaben beim größten automobilen Internet-Award im deutschsprachigen Raum  
- Audi in gleich drei Kategorien erfolgreich  
- J. Walter Thompson für beste Werbekampagne 2004 ausgezeichnet  
Das Publikum hat gewählt. Mehr als eine halbe Million gültige Stimmen haben den vierten Internet Auto Award von AutoScout24 entschieden. Der Preis ist damit erneut zum größten europäischen Internet-Publikumspreis der Automobilbranche avanciert. In den acht Kategorien „Kleinwagen“, „Kompaktwagen“, „Mittelklasse“, „Obere Mittel- und Oberklasse“, „Vans und Kompaktvans“, „Geländewagen“, „Cabrios“ sowie „Sportwagen und Coupés“ standen insgesamt 160 Fahrzeuge zur Wahl. Qualifiziert hatten sich jene Modelle, die im Neuwagenkonfigurator von AutoScout24 im vergangenen Jahr am

häufigsten konfiguriert wurden. Für den Preis in der Sonderkategorie „Beste Werbekampagne 2004“ standen elf Agenturen mit insgesamt 13 Kampagnen zur Wahl.

Der Abräumer in diesem Jahr: Audi. Die Ingolstädter konnten sich in gleich drei Kategorien an die Spitze setzen. So fuhren der Audi A3 (Kompaktwagen), der Audi A4 (Mittelklasse) und der Audi A8 (Obere Mittel- und Oberklasse) die Siege in ihren jeweiligen Kategorien ein.

**Die Top-Platzierungen bei den „Vans und Kompaktvans“ sowie bei den „Geländewagen“ gingen mit dem Touran und dem Touareg an Volkswagen. Damit konnte sich der Volkswagen-Konzern in fünf der acht Kategorien gegen seine Mitstreiter durchsetzen.**

....  


---

### **Beitrag von „Dieter131“ vom 1. April 2005 um 17:29**

Hi Roland,

Na also, können sich denn Millionen von Lesern und Fachleuten irren ???  
NIEMALS !!;)

Gruß

Dieter

---

### **Beitrag von „hrohunter“ vom 1. April 2005 um 17:32**

sag ich doch:D . Jetzt fehlt nur noch unser - dann geht die Post aber ab 

LG nach F/M

---

### **Beitrag von „Martin W“ vom 1. April 2005 um 17:36**



und er siegt und siegt und siegt.

Gruß Martin

---

### **Beitrag von „dreyer-bande“ vom 1. April 2005 um 18:50**

Hallo,  
ich habe nie an dem Dicken gezweifelt.

Der ist schließlich ein VW und läuft und läuf und läuft und .....

Gruß

---

### **Beitrag von „dschlei“ vom 1. April 2005 um 19:24**

Zitat von dreyer-bande

Hallo,  
ich habe nie an dem Dicken gezweifelt.

Der ist schließlich ein VW und läuft und läuf und läuft und .....

Gruß

Alles anzeigen

Genau, das war bei meinem Ersten auch so.....wenn er mal gerade nicht in der Werkstatt war. Aber der neue scheint wirklich wieder die alte VW Werbung aufzugreifen! jetzt schon fast 3000 km, und noch kein Grund den 😊 aufzusuchen!

Der scheint so zu sein wie ich mir das vorgestellt hatte! 🙌👍👍